

[Autor MS] „Sehr versteckte Mattpositionen.“ [CG] „Auswahl aus 4 verschiedenen Turmzügen mit gleicher Drohung.“ [JB] „Mitsamt der Drohung muss die vierte Reihe dreimal mit vereinten Kräften freigeschaufelt werden.“ [MD] „Hamburger. Wieder spielen die Türme eine große Rolle.“ [KHS] „Den Turm zieht's an den Rand – nur an welchen? Herzlichen Dank für den freundlichen Abschiedsgruß des immer auf Qualität bedachten sächsischen Duos!“ [RJ] „Hier musste die richtige Wahl des Turmzuges auf Reihe sieben getroffen werden.“ [SH] „Differences in how to open a 4th rank's half-battery.“ [HO] „Differenzierte Opfer nach einem prima Schlüssel, gefällt mir!“ [BK]

2877 (Fiedler) **1.hxg1T axb8D 2.f1L cxd8S=**. Diese Allumwandlung erhielt gute Kritiken. Nur ist die Idee ein alter Hut. Michael Schreckenbach fand den gespiegelten Vorgänger (P1269556), Sebastian Luce und MR gruben weitere Stücke aus, die die gleiche Matrix verwendeten (auch mit anderen UW-Reihenfolgen): P1239194, P0574388, P1429793, P1013796, P1239729.

2878 (Thoma) **1.b1S a7 2.Db2 a8D 3.Sb1-f5 Df3#, 1.Ke4 a7 2.De5 a8D+ 3.Ke4-b1 Da2#**. „Musterbeispiel für Annanschach. Gefällt.“ [KHS] Ähnlich HO: „Annan's basic checkmate patterns.“ „Wenig überraschende doppelte wB-Umwandlung zur Dame, die dann mattsetzt.“ [JB] „Eine feine Sache!“ [SH]

2879 (Dupin+Kerhuel) **a) 1.Lg4 exd3(-sBd3) 2.Da6 Db1 3.Tg7+ Kxf6(-sBb3)#, b) 1.dxe4 (-wBe4) Db7 2.Da2 Lc6 (Le6?) 3.Th6+ Kxf7(-sBb6)#**. „Mate by the king capturing a pawn, only one black pawn can be suppressed, the other one is pinned by the white queen. Mutual capture by pawns d3 and d4, which commit a 'Breton suicide'.“ [Autoren] „A clever procedure utilizing pawn reciprocal captures.“ [HO] „Linienöffnungen und Mattzüge durch Beseitigung von schwarzen Bauern.“ [JB] „Hübsches, gefälliges Echomatt.“ [KHS]

2880 (Armeni) **1.f1T Ke2 2.g1S+ Kxf1(+sTa8) 3.h1L Kxg1(+sSb8) 4.e2 Kxh1(+sLc8) 5.e1D Kg2==**. „Double stalemate. Allumwandlung.“ [Autor] Den dreifachen Schnoebelen hat der Autor glatt vergessen! „Überraschend erledigt der schwarze König die ganze Arbeit im Alleingang!“ [Thomas Brieden] „Sämtliche Steine sind wegen Madrasi zugunfähig. Schwierig zu lösen.“ [KHS] „Die KI bräuchte wohl ewig, für die MI ist es ein Klacks!“ [MS] „Wer hier erkennt, dass durch die Circe- und Madrasi-Bedingung die erwandelten Figuren auf ihren Ursprungsfeldern sofort gelähmt sind, hat schon fast gewonnen.“ [SH]

2881 (Carf, J.) **1.Kg3 2.Kh4 3.Da4 4.Lf4 5.Th5 6.Lf7+ Kd6 7.De8 Dxf4#**. „Platzwechsel von wLe8 und wDf4 mit Zugzwang, gute Bretttausnutzung. Gefällt mir gut.“ [KHS] „Weiß baut eine Zugzwangstellung für Schwarz auf.“ [JB] „Das Diagramm ließ schon erahnen, dass man die schwarze Dame in Fesselung setzen muss, also den König nach d6 lenken und alle Felder um ihn bedrohen. Als Opfer für den Selbstmattzug dient aber entgegen der Ausgangsstellung der weiße Läufer!“ [SH]

Nachtrag Preisbericht h#2, Gaudium 2023/24, in G323, 16.10.25, S. 3

Der Preisrichter Antonio Garofalo optimiert seinen Kommentar zur **3. ehrenden Erwähnung, Nr. 2749** von Anatoli Vasylenko. Der neue Text lautet: „Cyclic interference Bishop-Pawn, Pawn-Rook, Rook-Bishop on square d6. Well done.“ Die Rangfolge bleibt unverändert.

Herausgeber:	Gunter Jordan, Grillparzerweg 14, D-07749 Jena
Erscheinungsweise:	4 - 12 x im Jahr mit Originalen; zusätzlich Preisberichte
Abonnement:	Anmeldung an gaudiumprobleme@gmail.com oder durch Einsendung von mindestens 1 Original an Gaudium
Versand + Belege:	per E-Mail als pdf-Dokument
Originale an:	nur per E-Mail (only via e-mail) gaudiumprobleme@gmail.com
Homepage:	https://www.kunstschach.ch/gaudium.html
Lösungen:	und Kommentare bis zum 15.01.2026
Unkostenbeitrag:	keiner
Informalturniere:	2025 + 2026: #2 / #3, #n / h# / s# / fairy
Preisrichter:	Hauke Reddmann (#2); Rolf Ulbricht (#3, #n); Stephen Taylor (h#); Hans Gruber (s#); Ladislav Packa (fairy)

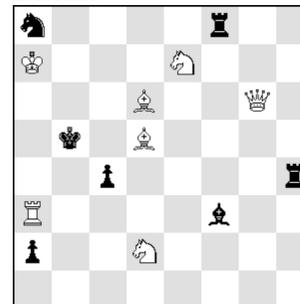
Urdrucke

Definitionen: **Grashüpfer**: Hüpf auf Damenlinien über einen beliebigen Stein (Sprungbock) und landet auf dem unmittelbar dahinter liegenden Feld. **Masand**: Jeder Stein, der ziehend Schach bietet, hat für diesen Zug magische Kraft: Alle von ihm beobachteten Steine (Könige exklusiv) wechseln die Farbe. Steine, die Schach bieten, ohne selbst gezogen zu haben (z. B. Abzugsschach), bewirken keinen Masandeffekt. **Nachtreiter**: Macht beliebig viele Springerschritte hintereinander auf derselben Geraden, wobei nur der letzte Schritt schlagen darf. Der Zug eines Nb1 nach e7 ist also auf c3 und d5 verstellbar, der Zug nach h4 auf d2 und f3, der Zug nach a3 überhaupt nicht. **Reziprokes Hilfsmatt (auch Grazer Hilfsmatt)**: Wie h#n, aber anstelle seines letzten Hilfszuges muss Schwarz auch selbst einen Mattzug ausführen können.

Den mit der Widmung in Nr. 2895 verbundenen Geburtstagsgrüßen an unseren aktuellen Preisrichter für #3 und #n schließe ich mich hiermit sehr gern an!

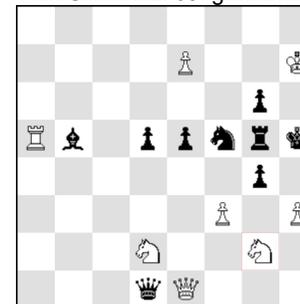
Nun wünsche ich allen beim Lesen und Lösen viel Spaß und Freude. Vergessen Sie dabei das Kommentieren nicht!

2894 Rainer Paslack
Bielefeld



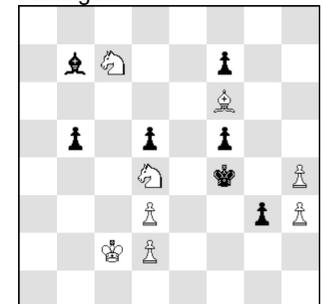
#2vv (7+7)

2895 Michael Schreckenbach
Rolf Ulbricht z. 65. gewidmet



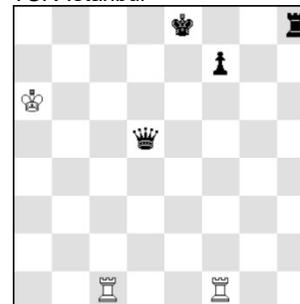
#5 (8+9)

2896 Eberhard Schulze
Vaihingen



#8 (8+7)

2897 Kivanç Çefle
TUR-Istanbul



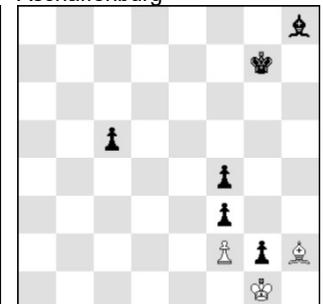
h#2 2 Lösungen (3+4)

2898 Abdelaziz Onkoud
FRA-Stains



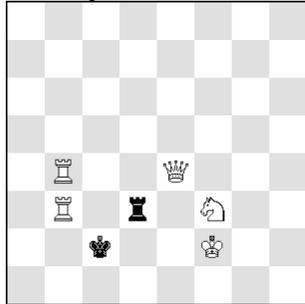
h#2,5 2 Lösungen (9+12)

2899 Hans-Jürgen Gurowitz
Aschaffenburg



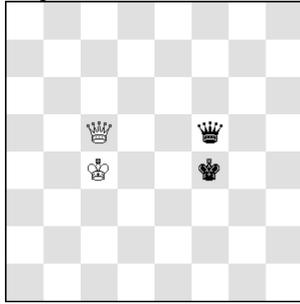
h#7 (3+6)

2900 Ken Seehofer
Hamburg



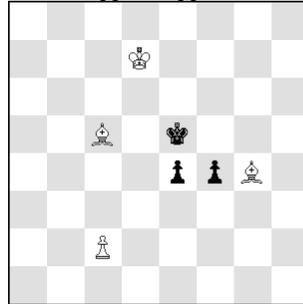
s#10 (5+2)

2901 Frank Fiedler
Mügeln



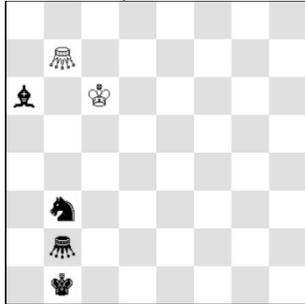
rezi-h#2,5 Circe (2+2)
b) alles 1 Reihe nach unten

2902 Robert Sharp
AUS-Wagga Wagga



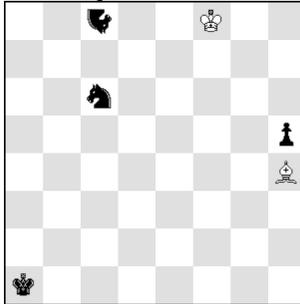
h=2,5 b) wBc2->b2 (4+3)

2903 Oleg Paradsinski
UKR-Tschaplinka.



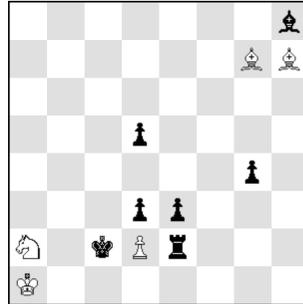
h#4 Masand (2+4)
b7,b2=Grashüpf. b) sLa6->b6

2904 Torsten Linß
AUT-Bregenz



rezi-h#8* (2+4)
c8=Nachtreiter

2905 Jean-Francois Carf
FRA-La Ferté Saint Aubin



pss#11 (5+7)

Lösungen aus Gaudium 322

2870 (Paslack) 1.Sc~? (2.De5#) Ld3,Le4/Sc4 2.Td6#/Dxc4#, aber 1. ... d6!; 1.Sd3? (2.De5#) Lxd3,Le4/d6 2.Td6#/Sf4#, aber 1. ... Sc4!; **1.Se6! droht 2.De5#, 1. ... Ld3 2.Sf4#** [2.Sc7?], **1. ... Le4 2.Sc7#** [2.Sf4?], **1. ... Sc4/d6 2.Dxc4#/Sf4#**. „In der Lösung Anti-Lewman und Lewman (zwecks Dualvermeidung), Java-Thema sowie fortgesetzter Angriff und Mattwechsel, keine wBB.“ [Autor] „Das Original aus dem Jahre 1933 (P1429844) wurde nun mit zwei thematischen Verführungen angereichert, die originellerweise an Paraden scheitern, die auf den ersten Blick Blocks erzeugen, die dann bei genauerem Hinsehen jedoch nicht genutzt werden können, weil der weiße Springer justament auf dem falschen Feld Platz genommen hat. Zudem gibt's jetzt auch Mattwechsel nach den thematischen Läufer-Paraden. Fein weitergedacht von Rainer und nun in der Letztform angekommen.“ [Mirko Degenkolbe] „Auswahl aus 6 verschiedenen wS-Zügen mit gleicher Drohung.“ [Joachim Benn] „Opferschlüssel und ein starkes weißes Springerduo.“ [Berthold Leibe] „Weißer Themastein ist der Sc5 mit der Lösung und 5 Verführungen. Darunter sind 2 Sekundärangriffe. 2 Widerlegungen (1. ... d6, 1. ... Sc4) der Verführungen erscheinen wieder als Abspiele in der Lösung. Prima.“ [Karl-Heinz Siehdnrl]

2871 (Jordan, G.) * 1. ... fxe6 2.Td7#, 1.Td7+? Kxe6!, **1.Lc8! droht 2.Td7+ Ke6 3.Td8#, 1. ... Sb6 2.Sc5 droht 3.Sb7#, 2. ... Sd7 Txd7#, 1. ... Lf5 2.Dxg5 droht 3.Df4#, 2. ... Sxg4 3.Sxf5#**. „Urania+1, Inder auf engstmöglichem Raum.“ [Autor] „Der Schlüsselzug überschreitet das kritische Feld d7.“ [JB] „d7 is an important square.“ [Hironori Oikawa] „Süppchen zum Aufwärmen mit angenehmem indischer Würze.“ [Raúl Jordan] „Die Züge Lf5 und Sxf5 wechseln zwischen Verführung [1.Lf5? (droht 2.Td7#), aber 1. ... Sxf5!] und Lösung die Farbe, das hat was!“ [MD] „Mir gefällt diese Aufgabe richtig gut, denn auf die Paraden hat Weiß eine ver-

blüffend einfache Antwort mit neuer Drohung. Beim Mattzug wird der erste Verteidiger geschlagen.“ [Stefan Heinrich] „Toll gemacht!“ [BL] „Schöne Aufgabe mit indischem Thema.“ [Uwe Mehlhorn] Nicht ganz zufrieden waren KHS, der den Springer-Römer erkannte, aber eine Verführung beginnend mit 1.Dxg5? vermisst, und Manfred Rittirsch, weil die „notgedrungen gegen 1.Sxg6? eingebaute Nebenvariante technischen Charakter“ besitzt. Die Aufgabe entstand übrigens aus der Not heraus erst kurz vor der Veröffentlichung, da keine anderen orthodoxen Bewerbungen vorrätig waren.

2872 (Çefle) a) **1.Lb2 Te2 2.Lc3 Lc4#, b) 1.Ke3 Tf3+ 2.Ke4 Ld5#, c) 1.Ke4 Lb1+ 2.Ke3 Sd1#**. „3 Mustermatts, Echomatts, Salokotzki, gute Materialausnutzung, Miniatur. Gefällt mir gut.“ [KHS] „Auch wenn der sK in der Diagrammstellung von c) im Schach steht, schließt sich dieses Patentschema für drei verschiedene Tempozüge in der Miniatur (vgl. P0524043) nahtlos an die vielen fluffigen Kabinettstücke des Autors an.“ [MR] „Drei schöne Varianten im Miniaturformat, toll.“ [BL] „3x schwarze Tempozüge, eine interessante Miniatur.“ [Bert Kölske] „In allen drei Lösungen muss die schwarze Figur zuerst auf ein anderes Feld ziehen, als sie eigentlich möchte.“ [SH] „In jeder Lösung muss Schwarz ein Tempo verlieren. Garniert wird dies alles mit dreifachem Mustermatt, davon einmal Echo und einmal Zugtausch der schwarzen Züge. Eine bemerkenswerte Miniatur.“ [MD]

2873 (Onkoud) a) **1.Sxc5 Tc6 2.Kxd5 Td6#, 1.Sxf6 Le7 2.Kxe5 Ld6#, b) 1.Sc6 Lxe3 2.Kxd5 Lxc6#, 1.Se6 Txf7 2.Kxe5 Txe6#**. „Die b)-Lösungen mit Springeropfern auf den Batterieaufbau Feldern und nicht minder analogen Fluchtzügen des jeweils aktiven unter den vollständig auf dem Brett verbleibenden Themasteinen des im a)-Lösungspaar vorgeführten Zilahas der Anderssen-Vordersteine ergänzen jenen zu einem meisterhaften HOTF, bei dem mich die Wiederholung der zweiten schwarzen Züge überhaupt nicht stört.“ [MR] „2x landet der König nach denselben Zügen auf denselben Feldern, doch durch die Zwillingbildung in geschickt veränderten Matts. Fast wie eine gute Ehe – nicht immer ganz harmonische, aber sich weitestgehend im Gleichklang bewegend Paarbildung.“ [RJ] „The difference between the pieces blocking the lines of wRe8 and wBb7 (white line pieces, bSd4). Interesting.“ [HO] „Ein beeindruckendes HOTF mit strategisch hochwertigen Lösungspaaren. Das klitzekleine Haar in der Suppe: Der Zug Tf6xf7 ist doppelt motiviert.“ [BK] „Eine interessante Konzeption. In diesem HOTF besteht der Kerngedanke darin, die Felder d5 bzw. e5 für den schwarzen König begehbar zu machen.“ [MD]

2874 (Gavryliv) a) **1.Txf4 Te8 2.Kd4 Thf8 3.Td3 Txf4#, b) 1.Txc5 Tb8 2.Kc3 Thc8 3.Td3 Txc5#**. „Schöne echoartige Wendungen nach weißen Bahnungen, dazu Funktionswechsel der schwarzen Türme.“ [MD] „Die weißen Mattzüge sind die schwarzen Startzüge.“ [JB] Eine „sehr knifflige Aufgabe, herzlichen Dank dafür!“ [SH] „Je 2 schwarze Verfolgungszüge und analoges Spiel auf beiden Seiten, da gibt es nichts zu meckern!“ [BK] „Chumakov theme, wR's Bristol and bR's exchange of functions.“ [HO] „Ansprechende Analogie. Dh6 & Bg5, beide keine Zierden, können aber auf simple Weise verschwinden. Das hat nichts mit technischem Können oder Nichtkönnen zu tun; das ist nur schnelle Küche.“ [RJ] Ähnlich Eberhard Schulze: „Muss hier die schwarze Damenkanone auf Nebenlösungsspatzen schießen?“ „Die lösungstechnisch alternativlosen weiß-weißen Bahnungen leiten ein horizontales und ein vertikales Matt des gebahnten Eckturmes mit analogen Turmblocks auf dem Ausgangsfeld des sK ein, welche wie Platzwechsel anmuten.“ [MR] „Die Stunde der Türme. Gefällt.“ [KHS]

2875 (Guowitz) **1. ... Kg2 2.f3+ Kf1 3.f2 Ke2 4.f1T Kd3 5.Td1+ Kc4 6.Td7 exd7 7.Kb7 d8D 8.Kc6 Ld5#**. „Eine zum Lösen reizende Stellung.“ [MD] „Raffiniert, wie man die Bauernstellung überlistet.“ [Claus Grupen] „Ganz tolle Komposition!“ [SH] „Lösung mit Unterverwandlung aus einer originellen Stellung heraus.“ [BK] „Kein Mustermatt, schwarze Opfer. Thema? Hm.“ [KHS] „Der wK kommt nur mit äußerster Konzentration am marschierenden Umwandlungsbauern vorbei und die weiße Umwandlungsdame setzt nicht matt, womit wieder jene Schwierigkeit erreicht wird, die dem Autor so am Herzen liegt.“ [MR]

2876 (Sickingen † +Schreckenbach) 1.Ta7? Se6!, 1.Tg7? Ld3/Se6 2.Txd6+/Tc8+, aber 1. ... Tg4!, 1.Ted7? Ld3 2.Tc8+ Kxd7 3.De6+ Sxe6#, aber 1. ... Se6!; **1.Th7! droht 2.Ld5+ Lxd5 3.Db5+ Sxb5#, 1. ... Ld3 2.Txd6+ Kxd6 3.De6+ Sxe6#, 1. ... Se6 2.Tc8+ Sc7 3.Dd5+ Lxd5#**. „Auswahlschlüssel, Fortsetzungswechsel nach 1. ... Ld3, maskierte schwarze Halbbatterie.“